

Kunststofffenster nach Maß anfertigen



Andreas van der Veen ist Ausbilder bei tiku.

Foto: Gossweiler

Eigentlich ist es ganz einfach: Bewerber für die Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer bei tiku Fensterbau in Emlichheim müssen nur über zwei Dinge verfügen: Interesse am Fensterbau und handwerkliche Begabung. Beides lässt sich in einem Praktikum herausfinden. Während der zweijährigen Ausbildung bereitet der Maschinen- und Anlagenführer Arbeitsabläufe vor, überprüft Maschinenfunktionen an Prüfständen und nimmt Maschinen in Betrieb. Bei tiku sind es CNC-

Maschinen, die bedient werden müssen. Sie schneiden 6,50 Meter lange Kunststoffprofile auf die eingestellte Länge, bohren und fräsen sie. Die Maße dazu werden teilweise im Büro eingegeben, direkt nachdem die Kunden die Aufträge erteilt haben. Anschließend baut der Maschinen- und Anlagenführer das Fenster zusammen. Bei tiku werden diese Fenster individuell nach Kundenwunsch und nach Maß gebaut. Die Mitarbeiter stellen völlig unterschiedliche Fenster her, für Schrägen, Bögen

oder spezielle Fassaden. Beim Zusammenbau sind Sorgfalt und Genauigkeit gefragt, sonst passt der Rahmen nicht in die Aussparung. Generell überwacht der Maschinen- und Anlagenführer den Produktionsprozess, steuert und kontrolliert den Materialfluss der Kunststoffprofile. Zudem inspiziert und wartet er die Maschinen in regelmäßigen Abständen, um deren Betriebsbereitschaft sicherzustellen. Bewerber bei tiku sollten daher technikinteressiert sein und über die Bereitschaft verfügen, Verantwortung zu übernehmen. Viele Jobs werden als abwechslungsreich und vielseitig beschrieben, so

auch die Arbeit als Maschinen- und Anlagenführer bei tiku. In der Emlichheimer Firma wird allerdings schnell klar: Die Eigenschaft „abwechslungsreich“ wird wörtlich genommen und gewinnt eine ganz neue Dimension. Denn in dem mittelständischen Betrieb darf der Maschinen- und Anlagenführer auch mal raus aus der Werkstatt, auf Montage und in direkten Kontakt zum Kunden treten. Die Arbeitsatmosphäre bei tiku ist ausgesprochen entspannt, im Team herrscht eine freundliche Stimmung. Bester Beweis: ein ehrliches Lächeln auf dem Gesicht eines Mitarbeiters – und das an einem Montagmorgen.

Maschinen- und Anlagenführer/in

Schulische Voraussetzungen:
Hauptschulabschluss

Ausbildungsdauer: **2 Jahre**

Berufsschule/Ort:
GBS Nordhorn

Wichtige Schulfächer:
Mathematik, Physik, Technik